



WBF

Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung • Gemeinnützige Gesellschaft mbH
Holzdamm 34 • D-20099 Hamburg • Tel. (040) 68 71 61 • Fax (040) 68 72 04
office@wbf-medien.de • www.wbf-medien.de

Verleihnummer der Bildstelle

Unterrichtsblatt zu der didaktischen DVD

Grundwissen Weltbevölkerung 2

**Bevölkerungsverteilung, Bevölkerungsdichte,
Migration, Verstädterung**



**Unterrichtsfilm, ca. 15 Minuten,
Filmsequenzen, Zusatzmaterial, Arbeitsblätter, interaktives Quiz**

Adressatengruppen

Alle Schulen ab 7./8. Schuljahr,
Jugend- und Erwachsenenbildung

Unterrichtsfächer

Erdkunde/Geographie, Geschichte,
Politische Bildung, Politik/Wirtschaft

Kurzbeschreibung des Films

Eine kurze Einführung zeigt bereits bekannte Merkmale des Bevölkerungswachstums: Geburten- und Sterberate, Altersaufbau und Lebenserwartung. Eine Weltkarte verdeutlicht die Unterschiede in der Bevölkerungsverteilung der Kontinente. Natürliche und sozioökonomische Gründe werden als Ursachen genannt. An verschiedenen Beispielen wird der Begriff Bevölkerungsdichte thematisiert. Migranten und Flüchtlinge leiten über zu den Pull-Faktoren der Städte. Animierte Grafiken und Karten erklären den Verstädterungsgrad. Szenen aus überfüllten Millionenstädten fordern dazu auf, über Lösungsmöglichkeiten nachzudenken.

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler erläutern mithilfe von thematischen Karten die ungleiche Verteilung der Weltbevölkerung. Sie benennen Faktoren, die die Bevölkerungsentwicklung beeinflussen. Sie unterscheiden zwischen Bevölkerungsverteilung und Bevölkerungs- bzw. Einwohnerdichte. Sie erklären den Unterschied zwischen Migration, Binnenmigration und Flucht und zeigen Ursachen und Auswirkungen auf. Sie beschreiben den Verstädterungsgrad und die Entwicklung der städtischen und ländlichen Bevölkerung von 1900 bis 2050. Sie erläutern die regionale Verteilung der Millionen- und Megastädte und deren Probleme durch die Wanderungsbewegungen.

Verleih in Deutschland: WBF-Unterrichtsmedien können bei den Landes-, Stadt- und Kreisbildstellen sowie den Medienzentren entliehen werden.

Verleih in Österreich: WBF-Unterrichtsmedien können bei den Landesbildstellen, Landesschulmedienstellen sowie Bildungsinstituten entliehen werden.

Weitere Verleihstellen in der Schweiz, in Liechtenstein und Südtirol

Inhaltsverzeichnis

• Hilfe für den Benutzer	S. 2	• Ergebnissicherung	S. 8
• Struktur der WBF-DVD	S. 3	• Kreuzworträtsel	S. 9
• Unterrichtliche Rahmenbedingungen	S. 4	• Übersicht über die Materialien	S. 10
• Inhalt und Aufbau des Films	S. 4	• Didaktische Merkmale der WBF-DVD Kompakt neu	S. 11
• Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms	S. 5	• Zum Einsatz der WBF-DVD Kompakt neu	S. 11
• Arbeitsaufträge und mögliche Schülerantworten	S. 6	• Kopiervorlage: Beobachtungs- und Arbeitsaufträge	S. 12

Hilfe für den Benutzer

Die WBF-DVD Kompakt neu besteht aus einem **DVD-Video-Teil**, den Sie auf Ihrem DVD-Player oder über die DVD-Software Ihres PC abspielen können, und aus einem **DVD-ROM-Teil**, den Sie über das DVD-Laufwerk Ihres PC aufrufen können.

DVD-Video-Teil

In Ihrem DVD-Player wird der DVD-Video-Teil automatisch gestartet.

Hauptfilm starten: Der WBF-Unterrichtsfilm läuft ohne Unterbrechung ab.

Schwerpunkte: Der WBF-Unterrichtsfilm ist in Filmsequenzen (= Schwerpunkte) unterteilt.

DVD-ROM-Teil

Im DVD-Laufwerk Ihres PC können Sie den DVD-ROM-Teil über den Explorer durch Öffnen der **Index-Datei** starten. Für den Wechsel zum DVD-Video-Teil starten Sie Ihre DVD-Software.

Der Unterrichtsfilm und die Filmsequenzen sind direkt vom DVD-ROM-Teil abspielbar. Sie finden dort weiterführende **Materialien**, **Arbeitsblätter**, ein **interaktives Quiz** (im HTML5-Format, geeignet für Tablets, Whiteboards ...) und die **Infothek**.

Alle Materialien können als PDF- oder Word-Datei aufgerufen und ausgedruckt werden. Sie sind nach den Schwerpunkten und Problemstellungen gegliedert. Zu allen Materialien werden **Arbeitsaufträge** angeboten. In den Word-Dateien finden Sie das jeweilige Material mit Arbeitsaufträgen, in den PDF-Dateien ohne Arbeitsaufträge.

Zur Unterstützung der **Binnendifferenzierung** sind diese Arbeitsaufträge in drei Schwierigkeitsgrade unterteilt:

<input type="radio"/> leicht	<input checked="" type="radio"/> mittel	<input type="radio"/> schwer
------------------------------	---	------------------------------

Infothek - hier finden Sie folgende Dokumente als PDF- und Word-Datei:

- die **Arbeitsaufträge für alle Materialien**, zusammengestellt in einer Datei
- das **didaktische Unterrichtsblatt** mit Anregungen für den Unterricht
- die **Sammlung aller Arbeitsblätter - Lehrer** (mit Lösungen)
- die **Sammlung aller Arbeitsblätter - Schüler** (ohne Lösungen)
- die **Sammlung aller Arbeitsmaterialien**

Struktur der WBF-DVD

Unterrichtsfilm: Grundwissen Weltbevölkerung 2 Bevölkerungsverteilung, Bevölkerungsdichte, Migration, Verstädterung	
1. Schwerpunkt Bevölkerungsverteilung	
<ul style="list-style-type: none">• Filmsequenz (3:25 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 10)	
1.1	Wie ist die Weltbevölkerung auf der Erde verteilt?
2. Schwerpunkt Bevölkerungsdichte	
<ul style="list-style-type: none">• Filmsequenz (1:20 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 10)	
2.1	Wie viele Menschen leben auf einem Quadratkilometer?
3. Schwerpunkt Migration	
<ul style="list-style-type: none">• Filmsequenz (4:25 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 10)	
3.1	Was sind die Ursachen von Wanderungsbewegungen?
4. Schwerpunkt Verstädterung	
<ul style="list-style-type: none">• Filmsequenz (4:05 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM• Problemstellung, Materialien (siehe Seite 10)	
4.1	Wo lebt der größte Teil der Weltbevölkerung?

Systemvoraussetzungen für den Einsatz der DVD-ROM:

Windows 7, 8 und 10, Mac OS X, DVD-Laufwerk mit gängiger Abspielsoftware, 16-Bit-Soundkarte mit Lautsprechern, Bildschirmauflösung von 800 x 600 Pixel oder höher

Unterrichtliche Rahmenbedingungen

Die Auswertung dieses Unterrichtsfilms wird erleichtert, wenn die Schülerinnen und Schüler den ersten Film dieser Reihe - Grundwissen Weltbevölkerung 1 - Bevölkerungswachstum, Geburten- und Sterberate, Altersaufbau, demographischer Übergang - schon bearbeitet haben. An Kompetenzen sollten die Fähigkeiten vorhanden sein, thematische Karten zu interpretieren sowie graphische Darstellungen wie Linien- und Balkendiagramme selbst zu erstellen bzw. auszuwerten.

Inhalt und Aufbau des Films

Der Unterrichtsfilm behandelt vier Schwerpunkte:

1. Bevölkerungsverteilung, 2. Bevölkerungsdichte, 3. Migration und 4. Verstädterung.

Einstieg: Zur Kennzeichnung des weltweiten Bevölkerungswachstums werden Geburten- und Sterberate sowie der Altersaufbau in Einzelbildern thematisiert.

1. Bevölkerungsverteilung

Die ungleiche Bevölkerungsverteilung zwischen den Kontinenten wird durch eine thematische Weltkarte mit Zahlenangaben visualisiert. Was die Bevölkerungsverteilung beeinflusst, zeigen natürliche und wirtschaftlich-gesellschaftliche Faktoren. Global zu unterscheiden sind dicht besiedelte, weniger dicht besiedelte und dünn oder gar nicht besiedelte Gebiete der Erde.

Zusammenfassung: Weltkarte der unterschiedlich besiedelten Gebiete und Merktext

2. Bevölkerungsdichte

Unterschiedliche Einwohnerdichten pro Quadratkilometer in Bangladesch, Indien, China und Deutschland führen zu der Frage, wie die Bevölkerungsdichte ermittelt wird. Ein graphisches Modell erläutert, wie die Messzahl zustande kommt.

Zusammenfassung: Merksatz zur Bevölkerungsdichte

3. Migration

Menschen sind auf der Flucht. Auf einer Weltkarte werden die fünf größten Herkunftsländer lokalisiert. Der Film geht der Frage nach, warum Menschen ihre Heimat verlassen, und veranschaulicht verschiedene Gründe für die Migration, die sogenannten Push-Faktoren. Unterschieden wird nach Flüchtlingen, Binnenflüchtlingen und Migranten. Eine Weltkarte zeigt die Hauptzielregionen Europa, Nordamerika und Australien.

Zusammenfassung: Definitionen für Flüchtlinge und Migranten

4. Verstädterung

Eine animierte Graphik veranschaulicht das Wachstum der Weltbevölkerung seit dem Jahr 1900 und visualisiert gleichzeitig die starke Zunahme der städtischen Bevölkerung. Die geringe Zahl von nur 12 Millionenstädten um 1900 wird den heutigen 33 Megastädten mit mehr als 10 Millionen Einwohnern gegenübergestellt. Gerade Entwicklungs- und Schwellenländer haben mit wachsenden Problemen durch die Verstädterung zu kämpfen. Beispielhaft werden Slumbildung und überforderte Infrastruktur thematisiert.

Zusammenfassung: Merksätze für Verstädterung und Megastädte

Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms

Vorarbeit der Lehrkraft	Die Sichtung des Films vor Unterrichtsbeginn ist unerlässlich. Die Beobachtungs- und Arbeitsaufträge sollten vorher kopiert werden. Alternativ können sie diktiert oder von den Lerngruppen nach dem Aufruf am Whiteboard abgeschrieben werden (zeitraubend!).
Methodisch-didaktische Vorüberlegungen	Für die Erarbeitung bieten sich drei Möglichkeiten an: a) Die Lehrkraft setzt den Film ein, ohne das Thema vorher bekannt zu geben. Bei den Schülerinnen und Schülern entsteht so ein hoher Motivationsgrad. Bei zu geringen Vorkenntnissen könnte jedoch das Verständnis für die Gesamtproblematik leiden. b) Die Lehrkraft gibt den Titel des Unterrichtsfilms bekannt (ohne Untertitel). Die Schülerinnen und Schüler nennen Merkmale und Faktoren, die die Weltbevölkerung beeinflussen bzw. verändern. Die ermittelten Begriffe werden festgehalten und können zur späteren Evaluation des Films herangezogen werden.
Verteilung der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge	Die Lehrkraft teilt die Klasse in Gruppen ein und verteilt die Beobachtungsaufträge für die Filmbetrachtung (Kopiervorlage S. 12). Die Aufträge können auch für die Gruppen-, Partner- oder Einzelarbeit gegliedert oder zusammengefasst werden. Sie sind zugleich Arbeitsaufträge für die Auswertung nach der Filmbetrachtung.
Filmvorführung	Die Lerngruppen sehen sich den Unterrichtsfilm gemeinsam an, ohne mitzuschreiben.
Auswertung	Die Klasse äußert sich spontan zu dem Unterrichtsfilm. Gut geeignet ist die Leitfrage, welche Filmsequenz am besten gefallen hat. Sie erfordert bereits eine einfache Begründung. Die Lehrkraft klärt Begriffe und Zusammenhänge, die einzelnen Schülerinnen und Schülern nicht deutlich wurden. Als schnelle Verständnisüberprüfung eignet sich auch eine von den Lerngruppen in fünf bis acht Minuten zu erstellende Stichwortliste zu den Filminhalten. Die Lerngruppen bearbeiten anschließend ihre Arbeitsaufträge und werden dabei von der Lehrkraft unterstützt.
Sicherung	Die Gruppensprecher tragen die Ergebnisse vor. Die Lehrkraft oder ein Schüler/eine Schülerin fasst die Auswertungen an der Tafel, auf der Folie oder dem Whiteboard zusammen (Ergebnissicherung siehe S. 8). Die Schülerinnen und Schüler übertragen die Ergebnissicherung in ihr Arbeitsheft bzw. ihren Ordner.
Lernerfolgskontrolle	Die Schülerinnen und Schüler formulieren eine schriftliche Zusammenfassung des Unterrichtsfilms (maximal eine DIN-A4-Seite). Motivierender ist die Bearbeitung von Arbeitsblättern, die im DVD-ROM-Teil aufgeführt sind.
Transfer	In einer weiterführenden Unterrichtsphase kann über Folgen des Bevölkerungswachstums, über Auswirkungen von Migration, über Push- und Pull-Faktoren sowie über die Asylproblematik in den Zuwanderungsländern diskutiert werden.

Arbeitsaufträge und mögliche Antworten der Schüler/innen

Abhängig von der Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler (Erfahrung mit Gruppenarbeit) und der Sachkompetenz können die Arbeitsaufträge auch geschlossen an den Klassenverband bzw. die Lerngruppen verteilt werden. Zur Unterstützung der Binnendifferenzierung sind die Aufgaben in drei Schwierigkeitsgrade unterteilt:

leicht, mittel und schwer.

Erste Lerngruppe: Bevölkerungsverteilung

1. **Nenne die Zahlen für die Bevölkerungsverteilung 2020 auf den Kontinenten.**
⇒ Asien: 4,6 Mrd. Einwohner, Afrika: 1,3 Mrd., Europa: 740 Mio., Lateinamerika: 667 Mio., Nordamerika: 371 Mio., Ozeanien: 42 Mio.
2. **Zähle die natürlichen Faktoren auf, die die Bevölkerungsverteilung beeinflussen.**
⇒ Wasser (Flüsse und Seen), Klima (siedlungsfeindlich jenseits der Kältengrenze), Oberflächenform (bevorzugt Ebenen und Hügellandschaften), Boden (für die Landwirtschaft), Bodenschätze (z. B. Kohle, Erdöl, Erze)
3. **Ergänze zu Aufgabe 2 die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Faktoren, die Einfluss auf die Bevölkerungsverteilung haben.**
⇒ Arbeitsplätze, Einkaufsmöglichkeiten, Freizeitangebote
4. **Unterscheide, wie Gebiete besiedelt sind.**
⇒ a) dicht besiedelte Gebiete: an den Küsten, in Asien, in Mitteleuropa
b) weniger dicht besiedelte Gebiete: die großen Ebenen in Nordamerika, Afrika und Asien
c) dünn oder gar nicht besiedelte Gebiete: Gebirge, Wüsten, Wälder
5. **Gib den Merksatz zur Bevölkerungsverteilung wieder.**
⇒ Die Bevölkerungsverteilung zeigt die Räume, in denen die Menschen leben.

Zweite Lerngruppe: Bevölkerungsdichte

1. **Nenne das Land mit der größten Bevölkerungsdichte.**
⇒ Bangladesch: 1 146 Einwohner/km²
2. **Liste die weiteren genannten Länder und ihre Bevölkerungsdichte auf.**
⇒ Indien: 406 Einw./km², China: 145 Einw./km², Deutschland: 232 Einw./km²
3. **Erkläre, wie die Bevölkerungsdichte ermittelt wird.**
⇒ Zugrunde gelegt wird eine Fläche von 1 km x 1 km = 1 Quadratkilometer (1 km²). Die Einwohner - in diesem Beispiel 20 - sind über die ganze Fläche verteilt, jedoch nicht gleichmäßig.
4. **Gib den Merksatz zur Bevölkerungsdichte wieder.**
⇒ Die Bevölkerungsdichte ist die durchschnittliche Zahl der Einwohner auf einer bestimmten Fläche.

Dritte Lerngruppe: Migration

○ 1. **Berichte, wie viele Menschen im Jahr 2017 auf der Flucht waren.**

⇒ Im Jahr 2017 waren fast 70 Millionen Menschen auf der Flucht.

○ 2. **Nenne die fünf größten Herkunftsländer von Flüchtlingen, Asylsuchenden und Migranten.**

⇒ Syrien, Afghanistan, Südsudan, Myanmar, Somalia

● 3. **Erläutere, warum Menschen ihre Heimat verlassen.**

⇒ Sie fliehen vor Krieg und Bürgerkrieg. Einzelne Bevölkerungsgruppen werden wegen ihrer Religion verfolgt. Viele Menschen werden wegen ihrer politischen Gesinnung verfolgt. Oft sind die Lebensgrundlagen zerstört. Der schlechte Boden ernährt die Menschen nicht mehr. Wasser wird knapp. Dürren häufen sich. Auch Überschwemmungen zwingen Menschen zum Verlassen ihrer Heimat. Viele Menschen sind arm. Sie haben keine Arbeit.

○ 4. **Nenne die wichtigsten Zielgebiete und Herkunftsregionen der Flüchtlinge, Asylsuchenden und Migranten.**

⇒ Zielgebiet Europa, Herkunftsregionen: Naher Osten, Afrika
Zielgebiet Nordamerika, Herkunftsregionen: Lateinamerika und Karibik
Zielgebiet Australien, Herkunftsregion: Südostasien

● 5. **Unterscheide zwischen Flüchtlingen und Migranten.**

⇒ Flüchtlinge fliehen wegen Krieg, Verfolgung oder äußeren Einflüssen aus ihrer Heimat.
Migranten verlassen ihre Heimat auf eigenen Wunsch auf der Suche nach besseren Lebensbedingungen.

Vierte Lerngruppe: Verstädterung

○ 1. **Nenne einen neuen Abschnitt in der Bevölkerungsentwicklung.**

⇒ Ein neuer Abschnitt ergibt sich durch die Industrialisierung in Europa und später in Nordamerika.

○ 2. **Verfolge die Entwicklung der Welt-, Stadt- und Landbevölkerung von 1950 bis 2050. Lege dazu eine Tabelle an.**

⇒

Jahr	Welt	Stadt	Land
1900	1,7 Mrd.	200 Mio.	1,5 Mrd.
1950	2,5 Mrd.	750 Mio.	1,75 Mrd.
2000	6,2 Mrd.	2,9 Mrd.	3,3 Mrd.
2050	9,8 Mrd.	6,7 Mrd.	3,1 Mrd.

○ 3. **Zähle die zwölf Millionenstädte auf, die es um 1900 gibt.**

⇒ London, New York, Paris, Chicago, Berlin, Tokio, Wien, St. Petersburg, Moskau, Buenos Aires, Philadelphia, Bombay (Mumbai)

○ 4. **Nenne die Zahl der heutigen Megastädte auf den Kontinenten.**

⇒ Nordamerika: 2, Lateinamerika: 6, Europa einschließlich Türkei: 3, Afrika: 3, Asien: 18

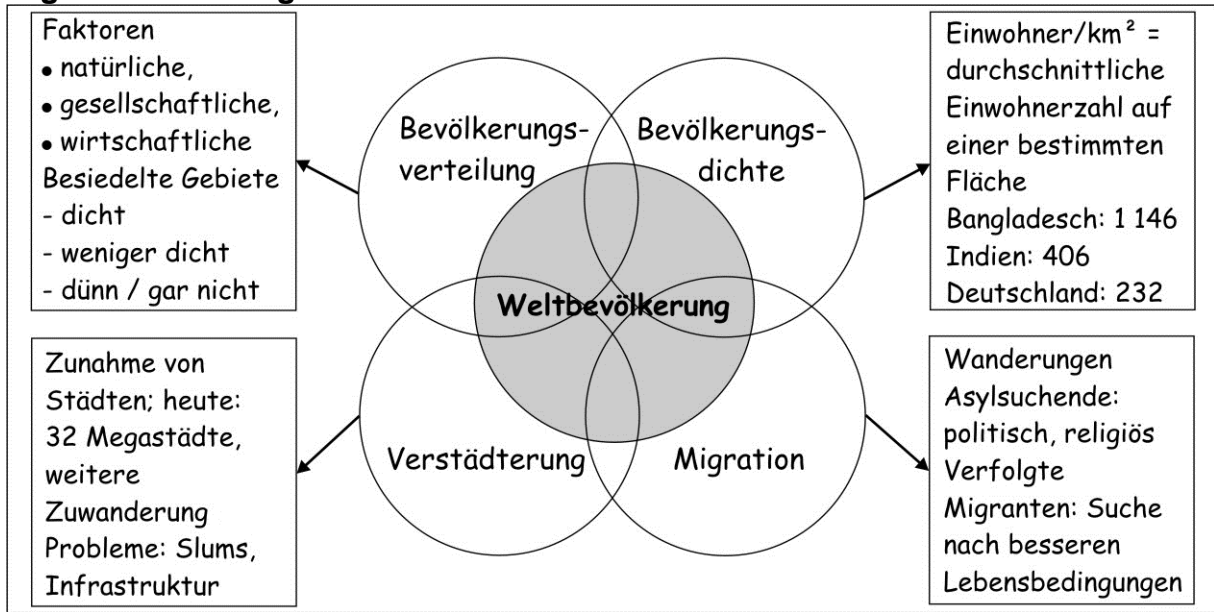
⊙ 5. Berichte über einige Probleme der Megastädte.

⇒ Knapper Wohnraum, immer mehr Slums, überlastete Straßen und Eisenbahnen, oft keine Infrastruktur. Die Zuwanderung in die Megastädte hört nicht auf.

● 6. Erkläre mit eigenen Worten die Begriffe Verstädterung und Megastädte.

⇒ Verstädterung: Zunahme von Städten und das Wachstum nach der Bevölkerungszahl; Megastädte: Großstädte mit mehr als 10 Millionen Einwohnern

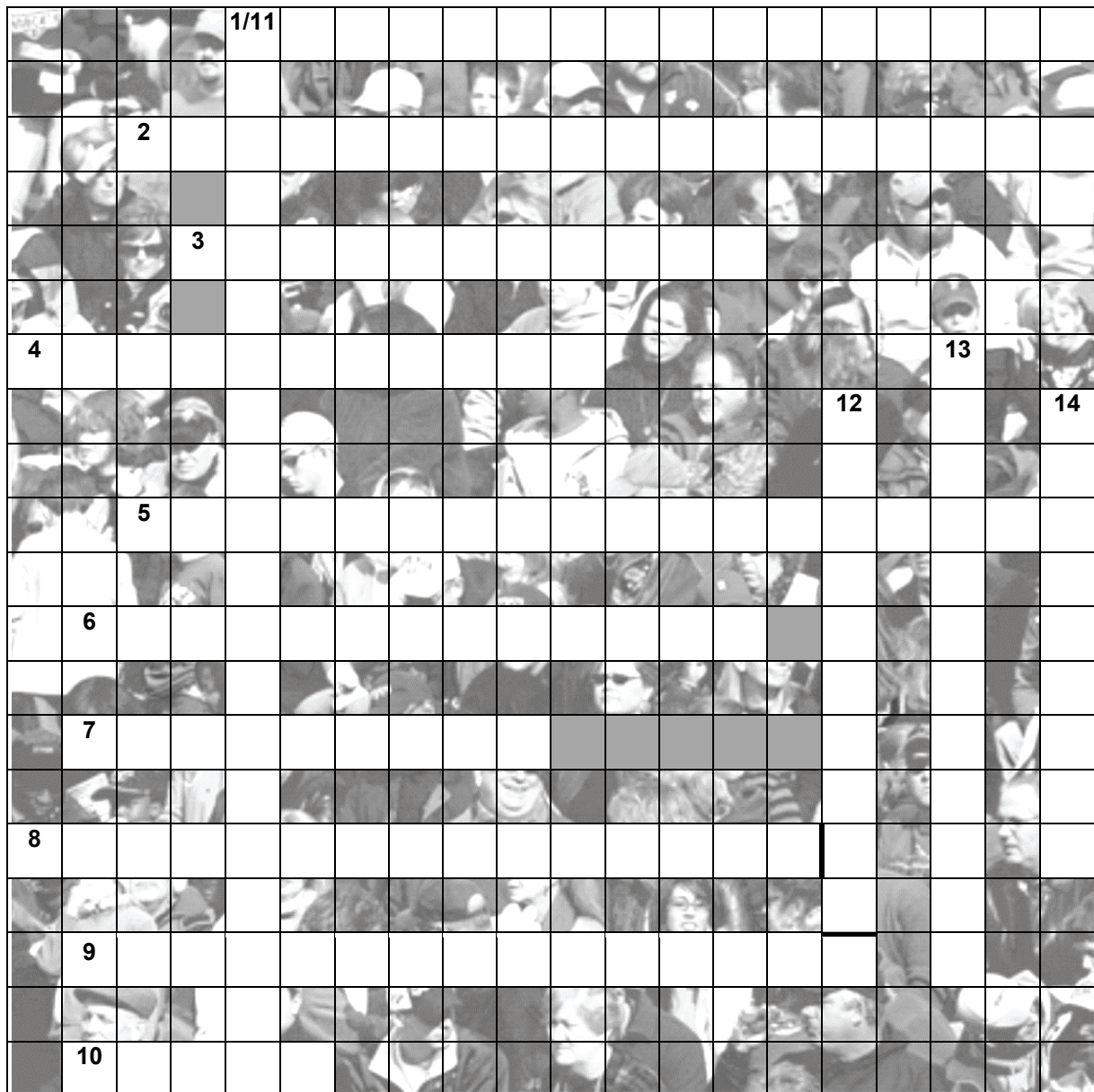
Ergebnissicherung



Lösung zum Kreuzworträtsel S. 9

				^{1/11} B	I	N	N	E	N	F	L	Ü	C	H	T	L	I	N	G
				E															
		B ²	E	V	Ö	L	K	E	R	U	N	G	S	D	I	C	H	T	E
				Ö															
			F ³	L	Ü	C	H	T	L	I	N	G	E						
				K															
B ⁴	Ü	R	G	E	R	K	R	I	E	G							G ¹³		
				R										S ¹²			E		M ¹⁴
				U										T			B		I
		W ⁵	A	N	D	E	R	U	N	G	S	B	E	W	E	G	U	N	G
				G												R	R		R
	V ⁶	E	R	S	T	Ä	D	T	E	R	U	N	G		B		T		A
				W												E		E	T
	M ⁷	E	G	A	S	T	A	D	T						R		N		I
				C												A		R	O
F ⁸	L	Ü	C	H	T	L	I	N	G	S	L	A	N	D	T		A		N
				S												E		T	
	W ⁹	E	L	T	B	E	V	Ö	L	K	E	R	U	N	G		E		
				U															
	K ¹⁰	L	I	M	A														

Kreuzwörterrätsel zur Weltbevölkerung



Umlaut = 1 Buchstabe

waagerecht

1. Flüchtling im eigenen Land
2. Zahl der Einwohner pro km²
3. Menschen, die ihre Heimat verlassen, weil sie verfolgt werden
4. Kämpfe zwischen Gruppen in einem Land
5. anderes Wort für Migration
6. Wachstum von Städten nach der Bevölkerungszahl
7. Stadt mit 10 Millionen Einwohnern

8. Land, aus dem Menschen fliehen
9. Summe aller Menschen auf der Erde
10. ein natürlicher Faktor für die Bevölkerungsverteilung

senkrecht

11. Zunahme der Bevölkerung
12. Zahl der Gestorbenen je 1000 Einwohner
13. Zahl der Lebendgeborenen je 1000 Einwohner
14. räumliche Bevölkerungsbewegung

Übersicht über die Materialien

Ziffern:	1. Schwerpunkt	1.1 Problemstellung	1.1.1 Material
Abkürzungen:	A = Arbeitsblatt	Sch = Schaubild	D = Diagramm
	K = Karte	Tt = Texttafel	

1. Bevölkerungsverteilung Filmsequenz (3:25 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM		
1.1 Wie ist die Weltbevölkerung auf der Erde verteilt?		
1.1.1	Verteilung der Weltbevölkerung	K
1.1.2	Verteilung der Weltbevölkerung nach Kontinenten 2020	D
1.1.3	Faktoren, die die Weltbevölkerungsverteilung beeinflussen	Sch
1.1.4	Arbeitsblatt: Bevölkerungsverteilung auf der Erde	A
2. Bevölkerungsdichte Filmsequenz (1:20 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM		
2.1 Wie viele Menschen leben auf einem Quadratkilometer?		
2.1.1	Wie berechne ich die Bevölkerungsdichte?	Sch
2.1.2	Bevölkerungsdichte nach Ländern 2020	K
2.1.3	Bevölkerungsdichte nach Kontinenten 2020 und 2050	D
2.1.4	Arbeitsblatt: Bevölkerungsdichte Deutschlands und des Irans 2020	A
3. Migration Filmsequenz (4:25 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM		
3.1 Was sind die Ursachen von Wanderungsbewegungen?		
3.1.1	Definitionen: Migranten und Flüchtlinge	Tt
3.1.2	Größte Herkunfts- und Aufnahmeländer Ende 2017	K
3.1.3	Push- und Pull-Faktoren	Tt
3.1.4	Arbeitsblatt: Quizfragen zu Flüchtlingen und Migranten	A
4. Verstädterung Filmsequenz (4:05 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM		
4.1 Wo lebt der größte Teil der Weltbevölkerung?		
4.1.1	Weltweite Verstädterung im Jahr 2020	D
4.1.2	Zahl der Megastädte mit 10 Millionen Einwohnern oder mehr	D
4.1.3	Verstädterung von 1950 bis 2050	D
4.1.4	Arbeitsblatt: Die Megastädte 2018	A

Didaktische Merkmale der WBF-DVD Kompakt neu

- Die didaktische Konzeption der WBF-DVD ist problem- und handlungsorientiert. Sie ermöglicht entdeckendes Lernen und fördert die Sach-, Methoden- und Medienkompetenz.
- Der Aufbau der DVD ist übersichtlich. Sie ist in Schwerpunkte unterteilt, die der Untergliederung des Unterrichtsfilms entsprechen. Den Schwerpunkten ist jeweils eine Problemstellung zugeordnet, die mithilfe des filmischen Inhalts und der Materialien erarbeitet werden kann. Die didaktische Konzeption der WBF-DVD hat das Ziel, zu einer lebendigen Unterrichtsgestaltung beizutragen.
- Zu jedem Material bietet die WBF-DVD **Arbeitsaufträge** an, die nach den Schwierigkeitsgraden „leicht“, „mittel“ und „schwer“ gekennzeichnet sind. Sie sind nicht verbindlich, sondern können reduziert oder ergänzt werden. Durch die Arbeitsaufträge mit ihrem Aufforderungscharakter haben die Lerngruppen einen besseren Zugang zu den Materialien. So ist eine gezielte Erschließung der Materialien möglich.
- Die **Arbeitsblätter** auf dem DVD-ROM-Teil können als PDF- oder als Word-Datei ausgedruckt werden. Sie fördern die selbstständige und handlungsorientierte Erschließung und Bearbeitung einzelner Problemfelder in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit. Die vorgegebenen Arbeitsaufträge auf den Arbeitsblättern sind nicht verbindlich, sondern können reduziert, ergänzt oder weggelassen werden.

Zum Einsatz der WBF-DVD Kompakt neu

1. Möglichkeit: Nach Verteilung der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge (s. S. 12) führt die Lehrkraft den Unterrichtsfilm als Einheit vor. Die Auswertung erfolgt nach den Vorschlägen auf S. 6 ff. Danach werden Fragen zum weiteren Verständnis und zur vertiefenden Problematisierung gesammelt. Die Zuordnung ergibt sich aus der Struktur des Unterrichtsfilms mit den Schwerpunkten. Die unterrichtlichen Schwerpunkte sollten im Unterrichtsgespräch erörtert werden. Anschließend erfolgt die Einteilung der Schülerinnen und Schüler in Gruppen. Für diese *Gruppenarbeit* bietet es sich an, die Materialien des **DVD-ROM-Teils** auszudrucken und den jeweiligen Gruppen zur freien Bearbeitung zur Verfügung zu stellen. Die **Arbeitsblätter** ermöglichen eine selbstständige, weiterführende Bearbeitung der Themenschwerpunkte.

2. Möglichkeit: Für eine Bearbeitung im *Klassenverband* strukturiert die Lehrkraft die Materialien aus dem **DVD-Video-Teil** oder dem **DVD-ROM-Teil** vor. Damit lässt sich der Lernfortschritt dem Leistungsstand der Klasse anpassen. Zur Wiederholung und zur Hervorhebung bestimmter Themenaspekte des Unterrichtsfilms kann die Lehrkraft die **Filmsequenzen** zu den Schwerpunkten der WBF-DVD einzeln anwählen und vorführen. Die **Arbeitsaufträge** erleichtern die Erschließung der Materialien.

3. Möglichkeit: selbstständige Bearbeitung durch die Lerngruppen am Computer
Die Klasse stellt nach der Filmbetrachtung eine Liste der zu bearbeitenden Themen auf. Nach der Einteilung in Gruppen wählen die Gruppenmitglieder ein Thema und die zu bearbeitenden Materialien auf der WBF-DVD selbstständig aus und kopieren und bearbeiten sie in einem eigenen Ordner. Jede Gruppe druckt für die Präsentation die Materialien aus oder ruft sie nacheinander auf und kommentiert sie.

4. Möglichkeit: selbstständige Projektarbeit

Die Gruppenmitglieder wählen die für ihr Thema relevanten WBF-Materialien aus und bereiten ihre Präsentation selbstständig vor.

Kopiervorlage: Beobachtungs- und Arbeitsaufträge zum Unterrichtsfilm

leicht mittel schwer

Erste Lerngruppe: Bevölkerungsverteilung

- 1. Nenne die Zahlen für die Bevölkerungsverteilung 2020 auf den Kontinenten.
- 2. Zähle die natürlichen Faktoren auf, die die Bevölkerungsverteilung beeinflussen.
- 3. Ergänze zu Aufgabe 2 die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Faktoren, die Einfluss auf die Bevölkerungsverteilung haben.
- 4. Unterscheide, wie Gebiete besiedelt sind.
- 5. Gib den Merksatz zur Bevölkerungsverteilung wieder.

Zweite Lerngruppe: Bevölkerungsdichte

- 1. Nenne das Land mit der größten Bevölkerungsdichte.
- 2. Liste die weiteren genannten Länder und ihre Bevölkerungsdichte auf.
- 3. Erkläre, wie die Bevölkerungsdichte ermittelt wird.
- 4. Gib den Merksatz zur Bevölkerungsdichte wieder.

Dritte Lerngruppe: Migration

- 1. Berichte, wie viele Menschen im Jahr 2017 auf der Flucht waren.
- 2. Nenne die fünf größten Herkunftsländer von Flüchtlingen, Asylsuchenden und Migranten.
- 3. Erläutere, warum Menschen ihre Heimat verlassen.
- 4. Nenne die wichtigsten Zielgebiete und Herkunftsregionen der Flüchtlinge, Asylsuchenden und Migranten.
- 5. Unterscheide zwischen Flüchtlingen und Migranten.

Vierte Lerngruppe: Verstädterung

- 1. Nenne einen neuen Abschnitt in der Bevölkerungsentwicklung.
- 2. Verfolge die Entwicklung der Welt-, Stadt- und Landbevölkerung von 1950 bis 2050. Lege dazu eine Tabelle an.
- 3. Zähle die zwölf Millionenstädte auf, die es um 1900 gibt.
- 4. Nenne die Zahl der heutigen Megastädte auf den Kontinenten.
- 5. Berichte über einige Probleme der Megastädte.
- 6. Erkläre mit eigenen Worten die Begriffe Verstädterung und Megastädte.

Gestaltung: Peter Fischer, Oelixdorf (auch Unterrichtsblatt)

Gerhild Plaetschke, Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung (WBF), Hamburg

Schnitt: Virginia von Zahn, Hamburg

Weitere WBF-DVDs zum Thema Weltbevölkerung

- Grundwissen Weltbevölkerung 1 - Bevölkerungswachstum, Geburten- und Sterberate, Altersaufbau, demographischer Übergang
- Indien - Bevölkerungsexplosion ohne Ende?

Mit Dank an UNHCR für die freundliche Überlassung von Videomaterial

Gern senden wir Ihnen unseren aktuellen Katalog
WBF-Medien für den Unterricht

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Internet - www.wbf-medien.de

Alle Rechte vorbehalten: WBF Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung Gemeinn. GmbH